

GLIEDERUNG

	<u>Seite</u>
Teil I	
<u>Problemstellung und begriffliche Systematik</u>	5
1. Einleitung	5
1.1. Friedenspädagogik als aktueller Fall parteipolitischer Kontroversen über politische Bildung	5
1.2. Politische Bildung durch Parteien als vernachlässigter Aspekt bisheriger Parteienforschung	7
1.3. Problemstellung und thematische Abgrenzung der Unter- suchung	13
1.4. Zum Aufbau der Arbeit	16
1.5. Zur Literatur- und Materiallage	18
2. "Politische Bildung": Versuch einer begrifflichen Systematik	21
2.1. Begriffsgeschichtliche Entwicklung	24
2.2. Politische Bildung als pädagogischer Begriff	26
2.3. Politische Bildung als politik- und sozialwissenschaft- licher Begriff	31
2.4. Politische Bildung als fachdidaktischer Begriff	39
2.5. Politische Bildung als "politischer" Begriff	40
2.6. Politische Bildung und politische Sozialisation: begriffliche Abgrenzung	43
2.7. "Politische Bildung": Begriffsanalytische Zwischen- ergebnisse und Fragestellungen für die weitere Unter- suchung	47
Teil II	
<u>Politische Bildung im Kanon aufgaben- und funktions- typologischer Merkmale politischer Parteien</u>	52
3. Politische Bildung als Norm parteienrechtlicher Bestimmungen	56
3.1. "Politische Willensbildung": Zum Parteienprivileg des Grundgesetzes	56
3.2. "Politische Bildung" als Norm des Parteiengesetzes	60
3.3. Politische Bildung als Legitimationstitel staatlicher Parteienfinanzierung	62
4. Parteienstaatliche Grundlagen politischer Bildungsarbeit	67
4.1. Politische Bildung im Rahmen parteipolitischer Allzu- ständigkeit: Aspekte zum Volksparteienverständnis	70
4.2. Zum Einfluß der Parteien auf institutionelle, konzeptio- nelle und organisatorische Rahmenbedingungen politischer Bildungsarbeit.	73

	<u>Seite</u>
Teil III <u>Politische Parteien als Träger politischer Bildungsarbeit</u>	78
5. Konzeptionelle Ansätze der Parteien zur politischen Bildung	78
5.1. Politische Bildung als Gegenstand programmatischer Aussagen	78
5.2. Politische Bildung im Selbstverständnis politischer Akteure	81
5.3. Der "Mündige Bürger": Instrumentalisierte Fiktion politischer Bildung	86
6. Zur Rolle der "parteinahen" Stiftungen als Träger politischer Bildungsarbeit der Parteien	89
6.1. Zum Verhältnis von Parteitätigkeit und Stiftungstätigkeit	91
6.2. Zum Verhältnis zwischen Partei und Stiftung auf personeller Ebene	96
6.3. Aufgabenfelder parteinaher Stiftungsarbeit und organisatorische Bedingungen	101
7. "Politische Kommunikation" als Parteiaufgabe: Probleme der Abgrenzung politischer Bildungsarbeit	109
7.1. Öffentlichkeitsarbeit - Propaganda - Vertrauensarbeit: Politische Bildung als politische Werbung?	111
7.2. Innerparteiliche Bildung und Mitgliederschulung: Politische Bildung als "Kaderschmiede"?	116
7.3. Wahlkampfführung als politische Bildungsarbeit?	124
Teil IV Exkurs: <u>Politische Bildung und parteipolitische Instrumentalisierung</u>	130
8. Politische Bildung als Gegenstand zwischenparteilicher Positionsfixierung	130
8.1. Politische Bildung als Gegenstand parlamentarischer Kontroversen: Die Bundestagsdebatte vom 15. November 1968	132
8.2. Politische Bildung als "Politikum": Der Streit um die Richtlinien	136
Teil V <u>Politische Bildung als Legitimationstitel "klassischer" Parteifunktionen - Vorschlag für eine Änderung des Parteiengesetzes</u>	141
<u>Abkürzungsverzeichnis</u>	143
<u>Anmerkungen</u>	145
<u>Literaturverzeichnis</u>	187